

H.264 Netzwerk DVR

Schnellstart

Grafische Benutzeroberfläche mit USB Maussteuerung

Bitte lesen Sie sorgfältig diese Anleitung durch und bewahren sie für einen späteren Gebrauch auf.
Für die jeweils aktuelle Anzeige und Bedienung nehmen Sie bitte Bezug auf Ihren vorhandenen DVR.

1. Grafische Benutzeroberfläche mit USB Maussteuerung

1.1 Anschluss der USB Maus

Schließen Sie Ihre USB Maus an einen der USB Ports an der Vorderseite des DVR an. Prüfen Sie, ob das Mausymbol (🖱️) auf dem Bildschirm angezeigt wird, um festzustellen, dass die USB Maus erkannt wurde.

Benutzen Sie Ihre Maus zur Eingabe des DVR Passworts mit der Passwort-Tastatur. Das Standard-Administrator-Passwort ist **0000**. Der Status wird von 🗝️ (Tastensperre) zu 🧑 (Administrator) wechseln.

Hinweis: Im Hauptmenü können unter „SYSTEM“ → „TOOLS“ zwei Benutzerebenen für den Zugriff auf den DVR festgelegt werden. Für weitere Einzelheiten lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung.

Passworteingabe



Schnellmenü: Schließen



1.2 Schnellmenüleiste

Bewegen Sie das Pfeilsymbol, um die Schnellmenüleiste zu erweitern und die folgenden fünf Funktionen anzuzeigen:

Schnellmenü: Öffnen



-  Zur Anzeige des Kanalwechselfensters und Auswahl eines Kanals. Für weitere Einzelheiten lesen Sie bitte „3.2 Schnellmenüleiste“ in dieser Bedienungsanleitung.

-  Zur Anzeige des Wiedergabesteuerungsfensters. Klicken Sie auf , um den zuletzt aufgenommenen Videoclip abzuspielen oder , um die Suchliste aufzurufen.

-  Schalten Sie zuerst den gewünschten Kanal ein und klicken dann auf , um den Vergrößerungsmodus aufzurufen. Klicken und ziehen Sie den roten Rahmen links unten im Bildschirm, um den gewünschten Bereich anzuzeigen. Klicken Sie , um diesen Modus zu verlassen.

-  Zur Auswahl des Audiokanals:
Im Livemodus können nur die Live-Audiokanäle ausgewählt werden. Im Wiedergabemodus können die Live- und Wiedergabe-Audiokanäle ausgewählt werden.

-  Aufruf des PTZ Modus und Anzeige des PTZ Kamerasteuerungsfensters.

1.3 Hauptmenü

Führen Sie an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm einen Rechtsklick aus, um das Hauptmenü wie folgt anzuzeigen. Ein weiterer Rechtsklick beendet das Hauptmenü.

Hauptmenü



- | | | |
|---|--------------------------|---|
|  | SCHNELLSTART | Einstellung der Statusanzeige, Bildeinstellungen, sowie Datum & Zeit. |
|  | DATUM SETUP | Einstellung der Datumsanzeige und Sommerzeit. |
|  | SYSTEM | Einstellung der Systemkonfigurationen. |
|  | EVENT INFORMATION | Zum Aufruf des Ereignis-Suchmenüs. |
|  | ADVANCED CONFIG | Einstellung von KAMERA, ERKENNUNG, ALARM, NETZWERK, SNTP, DISPLAY, AUFNAHME und REMOTE. |
|  | PLANEINSTELLUNG | Einstellung des Aufnahmetimers und Erkennungstimers. |

Hauptmenüstruktur

	SCHNELLSTART	GENERELL	KANAL TITEL EVENT STATUS DATUMSNAZEIGE RECORDED CONFING URATION			
		TIME SETUP	DATUM ZEIT			
	DATUM SETUP	DATUM INFO	DATUMSNAZEIGE FORMAT			
		SOMMERZEIT	SOMMERZEIT			
	SYSTEM	TOOLS	SPRACHE ADMIN-PASSWORT OPERATOR PASSWORT UPGRADE BACKUP CONFIG RESTRE CONFIG			
			SYSTEMINFO	BAUDRATE HOST ID R.E.T.R. (Nur für ausgewählte Modelle) AUTOM. TASTENSPERRE HDD LÖSCHEN STANDARD HERSTELLEN REMOTE ID SERIELLER TYP VIDEOFORMAT VERSION		
				USB SPECHER		
		DVD BACKUP (Nur für ausgewählte Modelle)				
	EVENT INFORMATION	QUICK SEARCH				
		EVENT-SUCHE				
		HDD INFO				
		EREIGNIS-LOG				
	ADVANCED CONFIG	KAMERA	HELLIGKEIT KONTR. SÄTTIGUNG FARBE VERDECKT AUFN. KANAL TITEL			
			ERKENNUNG	SG SR SZ ERKENUG ALARM BEREICH		
				ALARM	EXT. ALARM INT. ALARM TASTENTON VIDEOVERLUST-TON TON BEI BEWEGUNG ALARMTON HDD SUMMER ALARMDAUER (SEC) HDD FAST VOLL (GB)	
					NETZWERK	NETZWERK SNTP FTP E-MAIL
			ADVANCED CONFIG	DISPLAY	DE-INTERLACE (Nur für ausgewählte Modelle) VOLLBILD DAUER QUADANZEIGE DAUER (Nur für ausgewählte Modelle) STANDBILD DAUER (Nur für ausgewählte Modelle) ANZEIGE VERSTECKEN HDD ANZEIGE MODE ALPHA BLENDING VGA AUSGANG AUFNAHMEKONFIGURATION	
		AUFNAHME			MANUELLE AUFNAHME EVENT AUFNAHME AKTIV TIMER AUFNAHME AKTIV EVENT AUFNAHME IPS TIMER AUFNAHME IPS PRE-ALARM AUFNAHME (Nur für ausgewählte Modelle) ÜBERSCHREIBEN EVENT AUFN. ALLE KANÄLE ERZWUNGENES LOESCHEN AUFNAHMEKONFIGURATION	
					REMOTE (Nur für ausgewählte Modelle)	
			PLANEINSTELLUNG	AUFNAHME		
ERKENNUNG						
ALARM						

2. VORDER- UND RÜCKSEITE

2.1 Vorderseite

1) LED

-  Die Festplatte wird ausgelesen oder beschrieben.
-  Ein Alarm wurde ausgelöst.
-  Timeraufnahme ist aktiviert.
-  Bei Wiedergabe.
-  DVR ist eingeschaltet.

2) II (▲) / ■ (▼) / ◀ (◀) / ▶ (▶)

Drücken Sie ▲ / ▼ / ◀ / ▶ für oben/unten/links/rechts.

Im Wiedergabemodus:

Drücken Sie „II“, um die Wiedergabe zu unterbrechen.

Drücken Sie „■“, um die Wiedergabe anzuhalten.

Drücken Sie „▶“, um vorzuspulen.

Drücken Sie „◀“, um zurückzuspulen.

3) MENU

Drücken, um das Hauptmenü aufzurufen.

4) ENTER

Drücken, um die Einstellung zu bestätigen.

5) LIST (Ereignislistensuche)

Für das schnelle Durchsuchen der aufgezeichneten Dateien in Ereignislisten: RECORD / MOTION / ALARM / TIME, oder wählen Sie FULL, um alle Ereignisprotokolle anzuzeigen.

Zur schnellen Suche der gewünschten Zeit, wählen Sie „SCHNELLSUCHE“. Stellen Sie den gewünschten Zeitabschnitt ein und wählen Sie „Start“ zur Wiedergabe des während der angegebenen Zeit aufgezeichneten Videoclips.

6) PLAY

Drücken, um die zuletzt aufgezeichneten Daten wiederzugeben.

7) SLOW

Für langsame Wiedergabe im Wiedergabemodus.

8) ZOOM

Zur Vergrößerung des Bildes des ausgewählten Kanals im FRAME oder FIELD Aufnahmemodus.

9) SEQ

Zur Anzeige jedes Kanals im Vollbild, beginnend mit CH 1. Nach Anzeige des letzten Kanals wird wieder von CH 1 begonnen. Drücken Sie „SEQ“ erneut, um diesen Modus zu beenden.

10) 

Drücken, um den 4 Kanal-Anzeigemodus anzuzeigen.

11) CH1 ~ 16 / 1 ~ 8 / 1 ~ 4

Drücken Sie die Kanaltasten, um den anzuzeigenden Kanal zu wählen.

12) SEARCH (Nur für ausgewählte Modelle)

Drücken, um das Zeitsuchemenü aufzurufen. Stellen Sie den gewünschten Zeitabschnitt ein und wählen Sie „START“ zur Wiedergabe des während der angegebenen Zeit aufgezeichneten Videoclips.

13) AUDIO (SLOW + ZOOM)

Drücken Sie „SLOW“ + „ZOOM“ zur Auswahl von Live- oder Wiedergabeaudio von Audiokanal 1 ~ 4.

 Liveaudio von Audiokanal 1 ~ 4 (weiß)

 Wiedergabeaudio von Audiokanal 1 ~ 4 (gelb).

 Audiokanal nicht gewählt

14) P.T.Z. ( + SEQ)

Durch gleichzeitiges Drücken von „“ + „SEQ“ können Sie den PTZ-Steuermodus aufrufen/verlassen.

15) USB port

An der Vorderseite befinden sich zwei USB Ports, einer zum Anschluss Ihrer USB Maus zur Maussteuerung und der andere zum Anschluss Ihres USB Flash-Laufwerks für Videobackup.

Hinweis: Der Anschluss von zwei USB Mäusen oder zwei USB Flash-Laufwerken an der Vorderseite ist nicht möglich.

Eine Liste mit kompatiblen USB Flash Laufwerken finden Sie in „ANHANG 3“ in dieser Bedienungsanleitung.

16)  (Nur für ausgewählte Modelle)

Drücken Sie „“, um den DVD Brenner zu öffnen/schließen.

2.2 RÜCKSEITE

1) 75Ω / HI-IMPEDANCE (Nur für ausgewählte Modelle)

Wenn Sie die Loop-Funktion nutzen, schalten Sie bitte auf HI-IMPEDANCE um. Wenn Sie die Loop-Funktion nicht benutzen, wechseln Sie bitte auf 75Ω.

2) VIDEO IN (1 ~ 16 / 1 ~ 8 / 1 ~ 4): Anschluss an den Videoanschluss einer Kamera.

VIDEO LOOP (1 ~ 16 / 1 ~ 8 / 1 ~ 4): Videoausgang. (Nur für ausgewählte Modelle)

Hinweis: Der DVR erkennt automatisch das Videosystem der Kamera. Bitte achten Sie darauf, dass die Kameras richtig mit dem DVR verbunden sind und mit Strom versorgt sind, bevor Sie den DVR einschalten.

3) AUDIO IN (1~4)

Anschluss an den Audioanschluss einer Kamera, wenn die Kamera Audioaufnahmen unterstützt.

Hinweis: Um ein Videobackup mit Audio zu erstellen, stellen Sie sicher, dass die Kamera, welche die Audiofunktion unterstützt, an den Video-in Kanal und den Audio-in Kanal angeschlossen ist. Die Audiodaten von Audio CH1 werden zum Beispiel zusammen mit den Videodaten von Video CH1 aufgezeichnet.

4) AUDIO OUT

Zum Anschluss eines Lautsprechers mit einem Mono-Audioeingang.

Hinweis: Um zu erfahren, wie viele Audioausgänge Ihr DVR unterstützt, lesen Sie bitte die Technischen Daten.

5) MONITOR

Zum Anschluss eines CRT-Monitors für Videoausgaben.

6) CALL (Nur für ausgewählte Modelle)

Anschluss an einen Monitor für sequentielle Anzeige.

7) VGA

Direkter Anschluss eines LCD Monitors.

8) IR (Nur für ausgewählte Modelle)

Hier wird das optionale Infrarot-Empfängerverlängerungskabel für die Fernbedienung angeschlossen.

9) EXTERNAL I/O

Dieser Port wird für den Anschluss externer Geräte verwendet. (z.B. Speed Dome Kameras, externe Alarmgeräte, usw.) Eine detaillierte Beschreibung der I/O-Anschluss-Polbelegung finden Sie in „ANHANG 6“ in dieser Bedienungsanleitung.

10) LAN

Mit diesem Anschluss verbinden Sie ein LAN-Kabel für den Internetzugang.

11) DC 19V

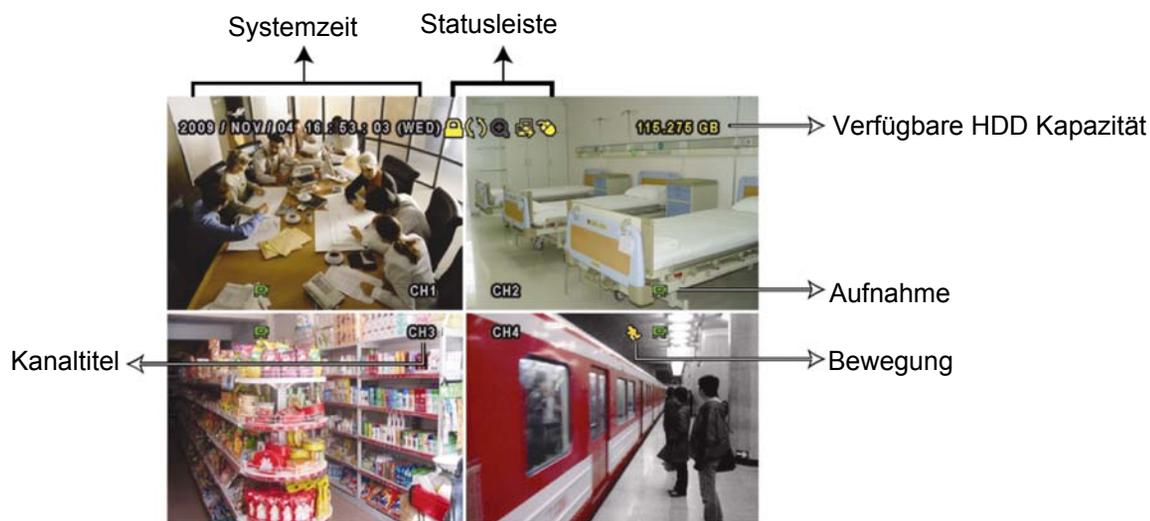
Hier schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an.

12)  Power Switch

Stellen Sie den Schalter auf „I“ zum Einschalten und auf „O“ zum Ausschalten.

3. GRUNDBEDIENUNG

3.1 Live-Ansichtsseite



Symbol	Funktion	Symbol	Funktion	Symbol	Funktion
	Live-Audiokanal (1 ~ 4)		Audiokanal wiedergeben (1 ~ 4)		Audiokanal aus
	Digitaler Zoom an		Digitaler Zoom aus		Timer-Aufnahme
	Netzwerk nicht verbunden		Internet verbunden		LAN verbunden
	USB Maus verbunden		USB Flash-Laufwerk/Gerät verbunden		Kein USB-Gerät verbunden
	Tastensperre		PTZ Modus ein		HDD überschreiben
	Administrator		Bediener		Sequenz
	Bewegung		Aufnahme		Alarm

3.2 Aufnahmesymbol

1) Manuelle Aufnahme

Manuelle Aufnahme ist als Standard eingeschaltet () , wenn der DVR gestartet wird und eine HDD installiert ist.

2) Ereignisaufnahme

Wenn die Bewegungserkennung oder der Alarm aktiviert ist, wird das Bewegungssymbol () oder das Alarmsymbol () im Falle einer Bewegung oder eines Alarms angezeigt.

3) Timer-Aufnahme

Wenn die Timeraufnahme aktiviert ist, wird „“ auf dem Bildschirm angezeigt.

4) HDD überschreiben

Die HDD überschreiben Funktion ist als Standard EIN geschaltet. „“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.

3.3 Wiedergabe

Klicken Sie „“ in der Schnellmenüleiste zur Anzeige des Wiedergabesteuerungsfensters und zur Wiedergabe des zuletzt aufgezeichneten Videoclips oder zum Aufruf der Suchliste.



Hinweis: Damit die Wiedergabefunktion richtig arbeitet, müssen mindestens 8192 Einzelbilder aufgenommen worden sein. Falls nicht, wird die Wiedergabe gestoppt. Wenn die Bildrate z.B. auf 30 BpS eingestellt ist, sollte die Aufnahmezeit mindestens 273 Sekunden betragen (8192 Bilder/30 BpS), damit eine korrekte Wiedergabe möglich ist.

Hinweis: Während der Wiedergabe wird die Bildgröße der Aufnahme (FRAME, FIELD oder CIF) auf dem Bildschirm angezeigt.

Wiedergabesteuerung

	Schnell Vorwärts	Erhöht die Geschwindigkeit des schnellen Vorlaufs. Ein Mal klicken für Vorlauf mit vierfacher Geschwindigkeit, zwei Mal klicken für Vorlauf mit achtfacher Geschwindigkeit, usw. Die maximale Vorlaufgeschwindigkeit beträgt das 32-fache.
	Schneller Rücklauf	Erhöht die Geschwindigkeit des schnellen Rücklaufs. Ein Mal klicken für Rücklauf mit vierfacher Geschwindigkeit, zwei Mal klicken für Rücklauf mit achtfacher Geschwindigkeit, usw. Die maximale Rücklaufgeschwindigkeit beträgt das 32-fache.
	Wiedergabe/ Pause	Zur sofortigen Wiedergabe des zuletzt aufgezeichneten Videoclips. Zum Anhalten erneut klicken. Klicken Sie  im Pausenmodus ein Mal, um einen Frame nach vorne zu springen und  , um einen Frame zurück zu springen.
	Stop	Zum Anhalten der Videowiedergabe.
	Langsame Wiedergabe	Ein Mal klicken, um die Wiedergabegeschwindigkeit auf 1/4 zu verringern, und zwei Mal klicken, um die Wiedergabegeschwindigkeit auf 1/8 zu verringern.
	Vorherige/ Nächste Stunde	Zum nächsten/vorherigen Stundenintervall springen, z.B. 11:00 ~ 12:00 oder 14:00 ~ 15:00, sowie Wiedergabe des zuerst innerhalb dieser Stunde aufgenommenen Videoclips.

Ereignissuche

Klicken Sie  zur schnellen Suche der aufgezeichneten Dateien in Ereignislisten: RECORD / MOTION / ALARM / TIME, oder wählen Sie FULL, um alle Ereignisprotokolle anzuzeigen.

Zur schnellen Suche der gewünschten Zeit, wählen Sie „SCHNELLSUCHE“. Stellen Sie den gewünschten Zeitabschnitt ein und wählen Sie „Start“ zur Wiedergabe des während der angegebenen Zeit aufgezeichneten Videoclips.

Audio Playback

Klicken Sie  in der Schnellmenüleiste im Wiedergabemodus so lange wie nötig, um Live- oder Wiedergabeaudio von Audiokanal 1 ~ 4 zu wählen.

 Liveaudio von Audiokanal 1 ~ 4 (weiß).

 Wiedergabeaudio von Audiokanal 1 ~ 4 (gelb).

 Audiokanal nicht gewählt

Hinweis: Um ein Videobackup mit Audio zu erstellen, stellen Sie sicher, dass die Kamera, welche die Audiofunktion unterstützt, an den Video-in Kanal und den Audio-in Kanal angeschlossen ist. Die Audiodaten von Audio CH1 werden zum Beispiel zusammen mit den Videodaten von Video CH1 aufgezeichnet.

3.4 Benutzerebenenschalter

Bewegen Sie Ihre USB Maus im Tastenspermodus () , um die Passwort-Eingabetastatur anzuzeigen. Für den Zugriff auf den DVR gibt es zwei Benutzerebenen: Administrator () & Bediener () .

Nach Eingabe des Administratorpassworts wird  in der Statusleiste des Bildschirms angezeigt und alle Operationen sind möglich. Das Standard-Administrator-Passwort ist **0000**.

Nach Eingabe des Benutzerpassworts wird  in der Statusleiste des Bildschirms angezeigt und das Hauptmenü kann **NICHT** aufgerufen werden. Die Benutzerebene des Bedieners muss im Hauptmenü unter „SYSTEM“ → „TOOLS“ eingestellt werden.

Um die Benutzerebene zu wechseln, klicken Sie auf das aktuelle Benutzerebenensymbol, um zum Tastenspermodus zu wechseln. Bewegen Sie dann Ihre Maus zur Anzeige der Passwort-Eingabetastatur und geben Sie das Passwort der gewünschten Benutzerebene ein.

3.5 Unterstützte VGA Auflösungen

Sie können die Auflösung in Abhängigkeit zu Ihrem Anzeigemonitor ändern.

Klicken Sie mit rechts, um das Hauptmenü anzuzeigen und wählen Sie „ADVANCED CONFIG“ → „DISPLAY“.

ADVANCED CONFIG		
KAMERA	DE-INTERLACE	AUS
ERKENNUNG	VOLLBILD DAUER	03
ALARM	QUADANZEIGE DAUER	03
NETZWERK	STANDBILD DAUER	03
DISPLAY	ANZEIGE VERSTECKEN	AN
AUFNAHME	HDD ANZEIGE MODE	GROESSE
REMOTE	ALPHA BLENDING	200
	VGA AUSGANG	1024 x 768
EXIT		

Gehen Sie zu „VGA AUSGANG“, und wählen Sie die gewünschte VGA-Auflösung aus. Es stehen die folgenden drei Optionen zur Auswahl:

- 1024 x 768 (Standard)
- 1280 x 1024
- 1600 x 1200

Hinweis: Um die beste Bildqualität auf Ihrem Monitor zu erreichen, stellen Sie sicher (1), dass die gewählte Auflösung des DVR VGA Ausgangs von Ihrem Monitor unterstützt wird und (2) die Einstellungen des VGA Ausgangs sowohl auf dem LCD Monitor als auch dem DVR identisch sind. Falls das Bild nicht richtig positioniert oder skaliert ist, rufen Sie bitte das Monitormenü zur Einstellung auf. Für Einzelheiten beziehen Sie sich bitte auf die Bedienungsanleitung Ihres LCD Monitors.
